



München, 18. Februar 2026

## Presseinformation

### analytica Rahmenprogramm

## Bereit für das smarte Labor von morgen

- **Foren: Best-Practice-Wissen von Experten, Keynote zu KI im Labor**
- **Sonderschauen: Laborinnovationen live erleben**
- **Karrierperspektiven und Weiterbildung**

Claudia Grzelke  
PR Manager  
Tel. +49 89 949-21498  
claudia.grzelke@  
messe-muenchen.de

Digitale Technologien, Künstliche Intelligenz und steigende Anforderungen an Nachhaltigkeit verändern die Laborwelt spürbar. Mit ihnen wächst auch der Informations- und Diskussionsbedarf für Laboranwender. Genau hier setzt das Rahmenprogramm der analytica an: Vom 24. bis 27. März 2026 rückt die Weltleitmesse der Laborbranche in München diese Entwicklungen in den Mittelpunkt und sorgt mit vielfältigen Formaten dafür, Wissen zu vermitteln, Ideen auszutauschen und berufliche Perspektiven aufzuzeigen.

### Smartes Labor zum Anfassen

Wie sich die Arbeit im smarten Labor anfühlt, können Besucher in der Sonderschau Digital Transformation selbst ausprobieren (B2.331). In täglichen Live-Vorführungen zeigen Experten anhand von fünf Anwendungsfällen, wie sich Hard- und Software verschiedener Hersteller vereinen lassen, um Laborprozesse intuitiv und digital zu gestalten. Dazu gehören digitalisierte Abläufe in der Trinkwasser-, Aroma- und Duftstoffanalytik, automatisierte Temperierprozesse sowie ein Cobot, der einfache Labortätigkeiten ausführt. An der Sonderschau beteiligen sich 18 Aussteller, darunter Branchengrößen wie Liebherr, Metrohm, Mettler Toledo und Sigma.

### Moderne Laborpraxis live

Praxisnahe Anwendungen aus dem modernen Laboralltag präsentiert das Live Lab (B2.333). Dort können Besucher dreimal täglich Experten über die Schulter schauen, die Schritt für Schritt typische Arbeitsabläufe präsentieren. Hierzu

Messe München GmbH  
Am Messesee 2  
81823 München  
Germany  
messe-muenchen.de





**Presseinformation** | 18. Februar 2026 | 2/3

zählen digitalisierte Chromatographie-Workflows, automatisierte Mikroskopie, vernetzte Laborinfrastruktur oder Lebensmittel- und Verpackungsanalytik am Beispiel von Pizza und Schokolade. Einen kompakten Überblick zu den Messe-Neuheiten aus den Bereichen Lebensmittelanalytik, Chromatographie/HPLC und Nachhaltigkeit bieten kostenfreie Guided Tours. Die einstündigen Rundgänge finden täglich statt, eine Anmeldung ist ab sofort [über die Webseite](#) möglich.

## **Fach-Impulse für den Laboralltag**

Expertenvorträge und Diskussionsrunden in den vier analytica Foren vermitteln Know-how und Best-Practice-Beispiele rund ums Labor. Das Forum Digital Transformation (B2.137) gibt einen umfassenden Überblick zum aktuellen Stand und den Möglichkeiten der Labordigitalisierung. Ein Highlight ist hier die Keynote von Marcelina Dutkiewicz, CEO & Founder der Beratung efficiency Tactics, mit dem Titel "7 ways to run successful AI initiatives" (24. März, 11:30 Uhr). Im Forum Biotech (A3.527) präsentieren Experten praxisnahe Lösungen und Trends aus dem Bereich Life Sciences und Biotechnologie zu Themen wie Next Generation Sequencing, instrumentelle Analytik und Lebensmittel- und Trinkwasseranalytik. Dort findet am 26. März der Finance Day statt, der Tipps für die Finanzierung und Förderung von Start-ups und KMUs im Life-Science-Bereich gibt. Das Forum Laboratory & Analysis (B1.131) zeigt aktuelle Anwendungen sowie Prozesse aus der Laboranalytik und gibt hilfreiche Tipps für die tägliche Laborarbeit. Das beliebte Forum Lab Safety (B1.537) veranschaulicht zweimal täglich mit Experimentalvorträgen die Do's and Dont's, wenn es um die Sicherheit im Labor geht – Knall und Rauch inklusive. Zusätzlich informiert jeden Tag ein Vortrag über die sichere Lagerung und Ladung von Lithium-Batterien.

## **Karrierperspektiven in der Branche**

Um den Messebesuch mit fachlicher Weiterbildung zu kombinieren, bieten sich die Seminare für Laborexper-ten des Beratungshauses Dr. Klinkner & Partner an. Die Themen reichen von KI-Anwendung, über Analysetechniken bis hin zu Projektmanagement und rechtlichen Fragen. Der Jobday am Freitag, 27. März,



**Presseinformation** | 18. Februar 2026 | 3/3

bietet Gelegenheit, potenzielle Arbeitgeber kennenzulernen, sich über offene Stellen zu informieren und mit Personalverantwortlichen zu sprechen. Im Forum „Laboratory & Analysis“ bekommen Studierende und Young Professionals Einblicke in Karrieremöglichkeiten im Chemie- und Pharmabereich sowie bei Geräteherstellern. Zeitgleich lädt der beliebte Studieninfotag Abiturienten dazu ein, naturwissenschaftliche Berufe kennenzulernen und sich über passende Studienwege zu informieren.

Alle Infos zum Rahmenprogramm: [analytica.de/de/muenchen/programm/](https://analytica.de/de/muenchen/programm/)

Diese Pressemitteilung finden Sie inklusive Bildmaterial auch unter [analytica.de/de/presse/newsroom/](https://analytica.de/de/presse/newsroom/).

## **Über die analytica**

Die analytica ist die Weltleitmesse für die Labortechnik-, Analytik- und Biotechnologiebranche sowie ihrer Anwender in Forschung und Industrie. Begleitet wird die Messe von der analytica conference, auf der sich die internationale wissenschaftliche Elite zu aktuellen chemischen, biochemischen und labormedizinischen Themen trifft. Die analytica findet seit 1968 alle zwei Jahre in München statt. Die nächste Veranstaltung läuft vom 24. bis 27. März 2026.

## **analytica weltweit**

Die Messe München ist der weltweit führende Messeveranstalter für Labortechnik, Analytik und Biotechnologie: Zum analytica Netzwerk zählen neben der Weltleitmesse analytica die analytica China, die analytica Anacon India mit der India Lab Expo, die analytica Lab Africa, die analytica Vietnam und die analytica USA.

## **Messe München**

Als einer der bedeutendsten Messeveranstalter zeigt die Messe München auf ihren weltweit rund 90 Fachmessen die Welt von morgen. Das Portfolio umfasst Fachmessen für Investitions- und Konsumgüter ebenso wie für neue Technologien. Darunter 14 Weltleitmessen wie bauma, BAU, IFAT oder electronica, Kooperationsveranstaltungen wie die IAA MOBILITY und zahlreiche Gastveranstaltungen. Mit einem internationalen Netzwerk von Beteiligungsgesellschaften und Auslandsvertretungen ist die Messe München weltweit aktiv. Zusammen mit ihren rund 1.200 Mitarbeitenden im Konzern organisiert sie Fachmessen in China, Indien, Brasilien, Südafrika, Türkei, Singapur, Vietnam, Hongkong, Thailand, den USA und in Saudi-Arabien. Rund 150 Veranstaltungen jährlich, ziehen im In- und Ausland über 50.000 Aussteller und rund drei Millionen Besucher an. Damit ist die Messe München ein wichtiger Wirtschaftsmotor, der Kaufkrafteffekte in Milliardenhöhe auslöst.